

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 26. August 2009

1335. Strassen (Zell, 15 Tösstalstrasse)

Mit Beschluss Nr. 380/2008 setzte der Regierungsrat das Projekt für die Erstellung der Umfahrung Rämismühle, 15 Tösstalstrasse, Grenze Turbenthal bis Heimstätte, Gemeinde Zell, fest und bewilligte einen Nettokredit von Fr. 2 560 000.

Im Zuge der Projektumsetzung sind nicht vorhersehbare Zusatzaufwendungen in der Detailplanung und bei der Bauausführung notwendig geworden. Im Wesentlichen betrifft dies die nachgenannten Massnahmen.

Das künftige Strassenabwasser der neuen Umfahrungsstrasse wird in der Grundwasserschutzzone 3 wie geplant mit einem geschlossenen Rohrleitungssystem gefasst. Die im anschliessenden Gewässerschutzbereich A vorgesehene Versickerungsanlage kann jedoch nicht erstellt werden. In Verhandlungen mit dem Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Abteilung Gewässerschutz, und den Betreibern des nahen Fassungsgebietes «Hornsäge» (Stadtwerk Winterthur) wurde eine einvernehmliche Lösung gefunden, wonach anstelle einer Versickerungsanlage das Strassenabwasser mittels einer neuen Transportleitung in das vorhandene Abwassersystem aufgenommen wird. Die Mehrkosten betragen Fr. 190 000.

In Anbetracht der grossen Bedeutung des Fassungsgebietes «Hornsäge», das bis zu 80% des Trinkwassers der Wasserversorgung Winterthur liefert, wurde nachträglich ein Grundwasser-Monitoring verlangt und dieses nach den entsprechenden Anweisungen durchgeführt. Die Mehrkosten betragen Fr. 70 000.

Der eingedolte Fridtalbach, öffentliches Gewässer Nr. 1.4, fliesst östlich von Turbenthal kommend auf einer Länge von etwa 60 m unter der neu projektierten Umfahrungsstrasse durch. Um die Verkehrslasten aufnehmen zu können, musste die vorhandene Rohrleitung verstärkt und mit einer Abdichtung versehen werden. Diese Mehrkosten belaufen sich auf Fr. 90 000.

Im östlichen Teil der Umfahrungsstrasse wurden die Sanierungsarbeiten an der alten Tösstalstrasse auf einer Länge von etwa 340 m umfangreicher als geplant. Auf dem Gemeindegebiet Turbenthal musste infolge sehr geringer Gefällsverhältnisse ein Detailprojekt ausgearbeitet werden. Erst bei der Bauausführung zeigte sich, dass der Untergrund geologisch schwierige Verhältnisse aufweist. Um die erforderlichen Tragfähigkeiten zu erreichen, war der Unterbau mittels Materialersatz

zu verstärken. Auf der Seite der Heimstätte wird ausser der vorgesehenen Sanierung des Gehwegs auch die Instandstellung der Fahrbahn erforderlich. Die dadurch entstehenden Mehrkosten betragen Fr. 230 000.

Bei der öffentlichen Beleuchtung werden für die Sicherheit der zu Fuss Gehenden im Bereich der Unterführung Güterstrasse Verbesserungen angebracht. Zusätzlich sind Anpassungen an der Trafostation und das Verlegen von zusätzlichen Versorgungsrohren notwendig. Dadurch entstehen Mehrkosten von Fr. 40 000.

Zusammenstellung Mehrkosten	Fr.
neue Transportleitung in das vorhandene Abwassersystem	190 000
Grundwassermonitoring	70 000
vorhandene Rohrleitung Fridtalbach verstärken und abdichten	90 000
Detailprojekt, Materialersatz, Instandstellung Fahrbahn auf rund 340 m Länge	230 000
Beleuchtung Unterführung, Anpassungen an Trafostation	40 000
Total	620 000

Die vorliegend zu bewilligende Ausgabenerhöhung ändert die Verteilung der Ausgaben wie folgt:

	Bewilligter Kredit	Ausgaben- erhöhung	Zur Verfügung stehende Ausgabensumme
Erwerb von Grund und Rechten	300 000		300 000
Bauarbeiten	2 100 000	460 000	2 560 000
Nebenarbeiten	340 000	100 000	440 000
Technische Arbeiten	420 000	60 000	480 000
Total Ausgabenbewilligung	3 160 000	620 000	3 780 000

Von den Mehrkosten sind Fr. 360 000 gebundene Ausgaben. Der Kostenbeitrag der Heimstätte Rämismühle bleibt unverändert bei Fr. 600 000. Von den gesamten bewilligten Mitteln sind damit Fr. 3 080 000 neue Ausgaben (brutto) bzw. Fr. 2 480 000 (netto) sowie Fr. 700 000 gebundene Ausgaben.

Für die Mehrkosten von Fr. 620 000 sind zusätzliche Ausgaben zu bewilligen. Davon gehen Fr. 360 000 zulasten des Kontos 8400.31410 80050, Staatsstrassen, baulicher Unterhalt, und Fr. 260 000 zulasten des Kontos 8400.50110 00000, Staatsstrassen (Objekt 84S-10288, Zell, 15 Tösstalstrasse).

Die Ausgaben sind im Budget 2009 enthalten.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Bauausführung der Umfahrung Rämismühle, 15 Tösstalstrasse, Grenze Turbenthal bis Heimstätte, Gemeinde Zell, wird zum Objektkredit gemäss RRB Nr. 380/2008 eine zusätzliche gebundene Ausgabe von Fr. 360000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, und eine zusätzliche neue Ausgabe von Fr. 260000 zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, bewilligt. Der gesamte zur Verfügung stehende Kredit beträgt damit Fr. 3180000.

II. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Volkswirtschaftsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi